

Protokoll

Protokoll der 80. ordentlichen Generalversammlung der
Wohngenossenschaft 1943 Jakobsberg
vom 6. Mai 2022, 20.00 Uhr im Saal der Tituskirche

Begrüssung

Kurz nach 20.00 Uhr eröffnet der Präsident, Urs Stebler, im grossen Saal der Tituskirche die 80. ordentliche Generalversammlung und begrüsst die anwesenden Genossenschafterinnen und Genossenschafter ganz herzlich.

Der Präsident lässt verlauten, dass er sich zusammen mit seinen Vorstandskollegen sehr über das zahlreiche Erscheinen an der GV freut. Nach zwei Jahren, in denen es schwierig war, eine GV überhaupt organisieren zu können, ist es nun endlich wieder möglich sich im gewohnten Rahmen treffen zu können. Ebenso erfreulich ist, dass im Anschluss an den offiziellen Teil ein Nachtessen offeriert wird, welches von der GAW, der Gesellschaft für Arbeit und Wohnen, zubereitet und serviert wird.

Der Präsident freut sich folgende Gäste begrüssen zu können. In diesem Jahr wurden aus verschiedenen Gründen mehr Gäste als auch schon eingeladen.

- Herr Jürg Fink und Frau Carolin Gerber - Gruner Generalplanung AG
- Herr Marco Waser und Frau Melanie Ruch – Mitglieder des Verwaltungsrats der AGAG (Autoeinstellhalle Giornicostrasse AG)
- Herr Norman Humm und Frau Viktoria Rüegg – Wohnbau-Genossenschaft Nordwest (wgn)
- Herr Richard Schlägel, Berater für Immobilienfinanzierung – Oxifina AG

Urs Stebler erwähnt, dass die Vertreter unserer neuen Partner im Finanzbereich im Verlaufe der GV noch näher vorgestellt werden.

Ebenso wird – der mittlerweile wohl älteste Genossenschafter – Dölf Brunner herzlich begrüsst. Er durfte am 31.7.21 seinen 90. Geburtstag feiern.

Die Gäste werden mit einem herzlichen Applaus von den Anwesenden begrüsst.

Auch dieses Jahr verkündet der Präsident eine kurze Vorschau auf die Generalversammlung in Versform:

*Für hütt Zoobe isch d Corona gange
Uff das han ych scho lang afoo blange
Dass mir alli könne zämme sitze
Und nit mien vor Angscht gross schwitze
Aber zerscht dien mr mit Gschichte
Über s vergangene WG Jahr brichte
Vor allem über d Finanze han ych welle
Euch e bitz meh als sunscht verzelle
Nach Revisionsbricht und Johreszahle
Gitts au das Jahr wider ganz vyl Wahle
Denn saage mr wie s näggschd Jahr wyter goht
Und s wird denn hoffentlig nit allzue spoht
Will s stoht scho bald in dr Kuchi barat
D GAW mit feynem Broote und Salat
Drum ischs jetzt Zyt – mir föhn grad ah
Dr offizielli Dail kunnt jetzt nämmlig dra*

Der Präsident stellt fest, dass die Generalversammlung rechtzeitig und statutengemäss einberufen worden ist. Er fragt nach, ob die Anwesenden gemäss Stimmrechtsausweis und gegebenenfalls gegen die ausgefüllte Vollmacht alle Wahlzettel erhalten haben. Er bittet die Anwesenden, während der Versammlung auf Zwischengespräche zu verzichten, so dass er möglichst effizient durch das Programm führen kann. Im Weiteren bittet er, in der Pause draussen keinen grossen Lärm zu machen und dankt im Voraus für die Rücksichtnahme.

Es sind 79 Stimmberechtigte anwesend. Das absolute Mehr beträgt 40 Stimmen.

Als **Stimmenzähler** werden Frau Noëmi Fankhauser, EA18 und Herrn Stephan Stocker, B8 vorgeschlagen und von der Versammlung einstimmig gewählt.

Vorstand

Die folgenden Vorstandsmitglieder sind anwesend: Urs Stebler, Präsident, Andreas Vogt, Vizepräsident und Kassier, Ellen Reift, Sekretärin, die Verwaltungskommissionsmitglieder Beat Brunold, Daniel Schmutz und Sebastian Zumkehr.

Vertretungen:

Vertreten werden:

Frau Manjit Welti, EA 20
Frau Kornelia Naji, B 30
Frau Fidan Ari, EA 29
Herr Nils Herzig, B 15
Frau Andrea Räuchle, EA 24
Herr Milan Kadlcik, B 5
Herr Istvan Ponacz, EA 22
Frau Silja Dalla Libera, EA 20

durch:

Frau Monique Welti, B 11
Frau Isabelle Stacher, B 36
Frau Yesil Ari, EA 29
Frau Silvia Mihalykövi, B 9
Herr Armin Saner, B 20
Herr Urs Metzger, B 7
Frau Erika Hartmann, EA 22
Frau Miriam Dalla Libera, B 51

Es sind total 8 Genossenschafter durch andere vertreten worden.

Entschuldigungen:

Frau Lilo Käch, EA 35
Herr Fredi Zumkehr, B 23
Herr Martin Weber, EA 24
Herr August Maurer, EA 35
Frau Beatrix Ilg, B 59
Frau Elma Furrer, EA 22
Herr Walter Suter, B 59
Herr Urs Ebi, B 17
Herr Abdullah Al Marzouqi, EA 24
Herr Jörg Lüscher, EA 29

Frau Annemarie Loew, EA 29
Tennis Europe, zG 36
Frau Irma Theuer, EA 22
Frau Andrea Jakob, EA 24
Herr Stephan Stacher, EA 22
Frau Anna Kaiser, EA 20
Herr Andreas Furrer, EA 35
Frau Irene von Arb, B 14
Herr Jaime Gil, B 59
Frau Madeleine Blum, B 59

Es haben sich 20 Genossenschafter entschuldigt.

Abwesende:

Von 22 Genossenschafter haben wir keine Rückmeldung erhalten (weder An- noch Abmeldung). 1 Genossenschafter hat sich angemeldet, ist jedoch nicht erschienen.

Mutationen:

Todesfälle:

Im Berichtsjahr sind keine Todesfälle zu verzeichnen.

Auszüge und Zuzüge:

Im Jahr 2021 waren folgende Neuzuzüge zu verzeichnen:

- 01.08.2021 Mark und Daniela Reiter, B31
- 01.11.2021 Antonis Karanatsios + Sarafina Wahl, B59

Im aktuellen Jahr 2022 sind folgende Neueinzüge erfolgt:

- 15.01.2022 Heidi Ott + Brigitte Eggenberger, S6
- 01.03.2022 Nicolas + Michèle Gerig, EA35
- 16.03.2022 Patrick Waldspühl + Kerstin Weiss, S6
- 01.05.2022 Dominique Cabernard + Jalil Hashemi, EA35

Der Präsident bittet die anwesenden neuen Genossenschafter kurz aufzustehen. Sie werden mit einem Applaus begrüsst. Urs Stebler heisst die Neuzugezogenen herzlich willkommen und wünscht ihnen viel Freude am neuen Wohnort.

Traktanden

Es gibt keine Einwände zur Traktandenliste:

1. Protokoll der 79. ord. Generalversammlung vom 15. Oktober 2021
2. Jahresbericht und Jahresrechnung (inkl. Hilfsverein)
3. Organisation und Administration der Finanzen
4. Wahlen
 - a) Vorstand
 - b) Revisoren (Kontrollstelle)
 - c) Rekurskommission
5. Festsetzung der Vorstandsentschädigung
6. Anträge von Genossenschafterinnen und Genossenschaffern
7. Allfälliges

Urs Stebler erläutert das Abstimmungs- und Wahlprozedere und zeigt auf einer Folie auf, wer abstimmen und wählen darf (Statuten § 18) und wie die rechtlichen Grundlagen (Obligationenrecht Artikel 886) bezüglich Vertretungen aussehen.

1. Protokoll der 79. ord. Generalversammlung vom 15. Oktober 2021

Das Protokoll auf Seiten 27-34 im Jahresbericht, wird ohne Enthaltungen einstimmig gutgeheissen und genehmigt.

2. Jahresbericht und Jahresrechnung

Als erstes wird über den Jahresbericht des Präsidenten auf Seiten 3 bis 20 der Broschüre befunden. Urs Stebler dankt seiner Kollegin und seinen Kollegen für die Mithilfe beim Erstellen des Berichtes und für das Zusammentragen diverser Berichte und Angaben.

Der Präsident macht noch folgende ergänzende Anmerkung zum Jahresbericht:

Im Oktober 2021 musste Carlo Figini aus der Emil-Angst-Strasse 35 sein Amt im Hilfsverein aus gesundheitlichen Gründen per sofort niederlegen. Nach vielen Jahren im Verwaltungsausschuss, verliert der Hilfsverein einen hilfsbereiten und äusserst engagierten Genossenschafter in seinen Reihen. Leider kann Carlo Figini nicht anwesend sein. Wir bedanken uns aber sehr herzlich für seine langjährige und wertvolle Mitarbeit zum Wohl der Wohngenossenschaft 1943 Jakobsberg. Als Nachfolger wurde Erich Fischer von der Emil-Angst-Strasse 11 anlässlich der Vereinsversammlung vom 15.11.21 offiziell in den Verwaltungsausschuss gewählt.

Es gibt keine weiteren Fragen oder Wortmeldungen zum Jahresbericht.

Der Jahresbericht wird daraufhin ohne Enthaltungen einstimmig genehmigt.

Als nächstes stehen Bilanz und Jahresrechnung, sowie der Vorschlag des Vorstands bezüglich der Verwendung des Betriebsüberschusses per 31. Dezember 2021 (Jahresbericht, Seiten 21 bis 23) zur Abstimmung. Ebenfalls abgestimmt wird über die Jahresrechnung des Hilfsvereins (Jahresbericht, Seite 25).

Beide Rechnungen wurden von den Revisoren, Thomas Stacher und Jaime Gil revidiert (Jahresbericht, Seiten 24 und 26). Der Präsident bedankt sie bei den beiden Revisoren für ihre wertvolle und seriöse Arbeit.

Die beiden Jahresrechnungen werden von der Versammlung ohne Enthaltungen einstimmig gutgeheissen.

Der Präsident stellt fest, dass mit der Annahme der Jahresrechnungen dem Vorstand Décharge erteilt wird. Er dankt den Genossenschafterinnen und Genossenschaf tern für das Vertrauen, das sie mit den genehmigten Jahresrechnungen dem Vorstand entgegenbringen.

3. Organisation und Administration der Finanzen

Wie bereits im Vorjahr angekündigt, war der Vorstand gezwungen im Finanzbereich Änderungen vorzunehmen. Diese sind im Jahresbericht auf Seiten 13 – 14 bereits dargelegt und erläutert. Der Präsident fasst die wichtigsten Punkte nochmals zusammen:

- Vakanz des Buchhalter-Vorstandsposten seit fast 2 Jahren
- Finanziellen Belange ad interim durch Präsident und Vizepräsident / Kassier übernommen
- Erhöhte Anforderungen aufgrund Handels- und Genossenschaftsrecht
- Fähigkeit und Bereitschaft für ein solches Amt ist eine grosse Herausforderung
- Umdenken und Loslassen von bisherigen «Traditionen» unvermeidbar
- Finden von nachhaltigen Lösungen ist ein MUSS
- Der Vorstand hat sich für eine externe bzw. professionelle Lösungen entschieden
- Dies führt zwangsläufig zu höheren Kosten (rund CHF 20'000 bis 25'000 mehr pro Jahr)

Im Detail geht es um drei Hauptbereiche:

- a. Auslagerung operativer Finanzgeschäfte
- b. Immobilien Finanzierung
- c. Wechsel der Kontrollstelle

Die Punkte werden der Generalversammlung wie folgt erläutert:

a. Auslagerung operativer Finanzgeschäfte

- Gespräche und Abklärungen mit der wgn (Wohnbau-Genossenschaft Nordwest) seit 27.9.2021
- Unterzeichnung des Vertrages erfolgte am 26.1.2022
- Auslagerung der zeitintensiven, operativen Finanzgeschäfte ab 1.1.2022:
 - Liegenschaftsbuchhaltung
 - Debitorenbewirtschaftung und Inkasso
 - Nebenkostenabrechnungen
 - Jahresabschluss
 - Jährliche Sozialversicherungsabrechnungen
- Die Kreditorenbewirtschaftung erfolgt nach wie vor durch unseren Kassier Andreas Vogt
- Sitzungen betreffend Buchhaltungsübernahme finden im Mai 2022 (direkt nach der GV statt)
- Wer sind unsere Partner?
 - Norman Humm Bereichsleiter (Finanzen)
 - Peter Bahnan (Mandate)
 - Viktoria Rüegg (Bereich Finanzen)

b. Immobilien Finanzierung

- Immobilienfinanzierung ist ein komplexer Bereich
- Ohne Fachwissen kaum mehr zu bewältigen

- Erste Kontakte seit Oktober 2021 mit Richard Schlägel von der Oxifina AG
- Spezialist in Immobilienfinanzierungen für gemeinnützige Wohnbauträger und
- Für die WG 1943 Jakobsberg im speziellen:
 - Analyse Situation Hypotheken
 - Analyse der Finanzsituation und Verschuldungspotential
 - Entflechtung Gesamtpfandrecht (Verteilung von Hypotheken auf Parzellen)
 - Finanzierungskonzepte für Sanierungen und Ersatzneubauten
 - Zugang zum Finanzierungsmarkt von Wohnbaugenossenschaften Schweiz (betrieben durch die Oxifina)
- Wer ist unser Partner?
 - Richard Schlägel Finanzierungsfachmann und Genossenschafter (Präsident «wohnen und mehr»)

c. Wechsel der Kontrollstelle

- Demission von unseren Revisoren
 - Thomas Stacher als Hauptrevisor
 - Hansjörg Ott
 - Erich Fischer (per Oktober 2021 aufgrund Mandat im Hilfsverein)
- Kein geeigneter Nachfolger für unseren Hauptrevisor mit dem nötigen Fachwissen
- Die Statuten besagen folgendes:
 - §21: zur Prüfung der Jahresrechnung wird von der Generalversammlung eine Kontrollstelle gewählt. Sie besteht aus zwei Rechnungsrevisoren und einem Ersatzmann, die auf die Dauer von drei Jahren gewählt werden.
 - **Statt Rechnungsrevisoren kann als Kontrollstelle eine Treuhandstelle gewählt werden.**
- Gemäss Statuten und HR-Eintrag sind wir nicht zwingend verpflichtet eine Treuhandstelle zu wählen
- Empfehlung für eingeschränkte Revision vom Verband (WBG NWCH) ab einer WG-Grösse von mehr als 50 Einheiten
- Eine Offerte der „Testor Treuhand“ liegt dem Vorstand vor.
- Für das Traktandum 4b) schlägt der Vorstand die „Testor Treuhand“ zur Wahl als Kontrollstelle vor

4. Wahlen

a) Vorstand

Der Präsident beantragt der Generalversammlung die Wahlen der Vorstandsmitglieder offen und nicht, wie in den Statuten vorgesehen, geheim, durchzuführen. Der Antrag wird von der Generalversammlung einstimmig gutgeheissen.

Es sind 79 Stimmberechtigte inklusive Vertretungen anwesend. Das absolute Mehr beträgt 40 Stimmen.

Wie im Jahresbericht auf der Seite 4 berichtet wurde, stehen zwei Wiederwahlen auf dem Programm. Es handelt sich um den Vizepräsidenten und Kassier Andreas Vogt und um das Verwaltungskommissionsmitglied Daniel Schmutz für eine weitere Wahlperiode von 3 Jahren.

Auf Seite 4 des Jahresberichtes wurde bereits ausführlich Werbung für die zwei Kandidaten zur Wiederwahl gemacht. Es gibt keine anderen Vorschläge aus der Versammlung.

Wahlresultate:

- Andreas Vogt wurde von der Generalversammlung mit 79 Stimmen einstimmig gewählt.
- Daniel Schmutz wurde von der Generalversammlung mit 79 Stimmen einstimmig gewählt

Der Präsident, Urs Stebler, gratuliert den zwei Gewählten zum grossartigen Wahlergebnis und dankt den Genossenschafterinnen und Genossenschaftern für das Vertrauen, das sie den Kandidaten entgegenbringen. Die beiden wiedergewählten Vorstandsmitglieder nehmen die Wahl an. Die Versammlung bedankt sich mit einem grossen Applaus.

b) Kontrollstelle

Wie bereits ausführlich unter dem Traktandum 3 behandelt, schlägt der Vorstand der Generalversammlung die Testor Treuhand AG zur Wahl als Kontrollstelle vor. Wie in den vergangenen Jahren beantragt der Vorstand diese Wahl ebenfalls offen durchzuführen. Es werden keine Wortmeldungen verlangt. Die Testor Treuhand AG wird von der Generalversammlung gemäss Statuten §21 einstimmig für 3 Jahre zur neuen Kontrollstelle gewählt.

Der Präsident verdankt die langjährige Arbeit der Revisoren mit einem Präsent und zeigt auf, wie viele Jahre jeder einzelne Revisor tätig war:

- Thomas Stacher – Hauptrevisor seit GV 1995 = 27 Jahre
- Hansjörg Ott seit GV 1980 = 42 Jahre
- Erich Fischer seit GV 2005 = 17 Jahre
- Jaime Gil seit GV 2017 = 5 Jahre

c) Rekurskommission

Wiederwahl

Die Amtsperiode der Mitglieder der Rekurskommission Werner Jenni und Ruth Theuer sind abgelaufen. Beide stellen sich zur Wiederwahl für weitere 3 Jahre zur Verfügung.

Urs Stebler schlägt Werner Jenni und Ruth Theuer zur Wiederwahl vor und stellt den Antrag, die Wahl wie in den letzten Jahren offen durchzuführen. Werner Jenni und Ruth Theuer werden einstimmig wiedergewählt.

Demission

Madeleine Blum ist nach vielen Jahren in der Rekurskommission von ihrem Amt zurückgetreten. Leider können wir sie nicht persönlich verabschieden, bedanken uns jedoch herzlich für ihren langjährigen Einsatz.

Nach Abschluss des Traktandums Wahlen bedankt sich Urs Stebler bei seinen Vorstandskollegen und seiner -kollegin für ihren enorm grossen Einsatz, den sie im vergangenen Jahr für die Genossenschaft geleistet haben. Er hebt auch die ausgezeichnete Zusammenarbeit im Team hervor.

Urs Stebler dankt ebenso den Partnerinnen und Partner der Vorstandsmitglieder für das Verständnis, welches sie jedes Jahr der Vorstandstätigkeit entgegenbringen.

Im Weiteren dankt der Präsident allen Genossenschafterinnen und Genossenschaftern, die sich immer wieder in irgendeiner Form für die Wohngenossenschaft einsetzen und bittet um einen verdienten, grossen Applaus.

5. Festsetzung der Vorstandsentschädigung

Trotz der anhaltenden Mehrbelastung im vergangenen Geschäftsjahr, wurde die Vorstandsentschädigung mit CHF 56'000, anstatt den budgetierten CHF 64'000 ausbezahlt. Aufgrund der aktuellen Situation mit der Vakanz im Finanzbereich beantragt der Vorstand die Vorstandsentschädigung von CHF 64'000 für das Jahr 2022 beizubehalten.

Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen.

Der Präsident dankt den Stimmberechtigten für ihre Zustimmung zur Vorstandsentschädigung. Er wertet das Resultat als Anerkennung und Dank an den Vorstand und sein Engagement und versichert, der Vorstand wisse dies zu schätzen.

6. Anträge von Genossenschafterinnen und Genossenschaftern

Es sind keine Anträge eingegangen.

7 . Allfälliges

7.1. Mitteilungen des Vorstands:

- Velounterstände für Mehrfamilienhäuser

Im Jahresbericht auf Seite 9 wurde über das Projekt informiert. Die Firma Gruner Generalplanung AG unter der Leitung von Jürg Fink kümmert sich aktuell um das Auswahlverfahren für die Realisation. Der Vorstand wird darüber informiert, wann die Arbeiten – voraussichtlich Ende Sommer – beginnen können. Jürg Fink erläutert mit ein paar Folien die genauen Standorte und Bauweise der Veloschöpfe. Aus der Versammlung wurde die Frage gestellt, ob wirklich alle geplanten Veloschöpfe realisiert werden. Die Antwort ist: nein. Die Baueingabe wurde für das Gesamtprojekt gemacht. Es werden vorderhand aber nur die Standorte berücksichtigt, welche Veloschöpfe wirklich nötig haben (aktuell EA35 und EA24).

- AEH Erneuerung Baurechtsvertrag:

Auf Seite 19 im Jahresbericht konnte nachgelesen werden, wie der Stand betreffend der Verlängerung des Baurechtsvertrages für die AEH aussieht: Zusammenfassend kann folgendes gesagt werden:

- Verlängerungsoption Baurecht besteht per 14.2.2024
- Die WG43 und die AGAG sind an der Weiterführung der Autoeinstellhalle interessiert
- Es geht um die Sicherstellung von Parkplätzen für insgesamt 146 Fahrzeuge
- Die Verlängerungsoption für das Baurecht ab 2024 wurde am 18.1.2021 fristgerecht eingereicht
- Besichtigung mit Gruner Generalplanung AG und Elektro- und Lüftungsplaner am 12. Mai 2022
- Fokus auf folgenden Themen
 - Sanierung der Bausubstanz
 - Erneuerung der Elektrohauptverteilung
 - Neues Einfahrtstor in der oberen Halle
 - Neue Schliessung, bei welcher die Schlüssel nach Möglichkeit online gesperrt werden können.
 - Online-Überwachung der Lüftung resp. der Entfeuchtung
 - Ausbaubare Infrastruktur für E-Auto Ladestationen (In 10-15 Jahren benötigt wohl jeder Platz eine Lademöglichkeit)
 - Evtl. Erneuerung der Beleuchtung

Der Vorstand wird zu gegebener Zeit über die weiteren Schritte informieren

- Zukunftsprojekt «Quo Vadis»

Auf Seite 13 des Jahresberichtes wurde kurz erwähnt, wie es mit diesen Themen weitergeht.

1. **Leitbild der WG**

- Wird im Rahmen der Statutenrevision wieder aufgenommen

2. **Statutenrevision**

- Zeitgerechte Anpassungen / Modernisierung
- Dieses schwierige, zeitaufwändige, aber auch äusserst wichtige Thema schaffte es bis zu einer ersten Entwurfsfassung.
- Eine dafür ernannte Kommission aus dem Vorstand wird sich ab Juni 2022 nun wieder intensiv darum kümmern.

3. **Projekte in näherer Zukunft**

- Verbesserte Nutzung der Stromerzeugnisse der Photovoltaikanlage S6 und zG36.
- Wir beschäftigen uns weiterhin mit der Frage, wie der überschüssige Strom besser genutzt werden kann, z.B. durch Errichtung von E-Tankstellen.

4. **Sanierungs- und Renovationsarbeiten in MFH**

- Projekt Zentralboiler
- Sanierungen Wasch- und Treppenhäuser
- Diverse weitere Sanierungen

- **Urs Stebler:**

Im Weiteren bittet Urs Stebler darum, bei Anfragen und Anliegen sich jeweils direkt an das richtige Vorstandsmitglied zu wenden und das Informationsblatt «Zuständigkeiten im Vorstand» zu beachten.

Ebenso bittet der Präsident die Genossenschafterinnen und Genossenschafter die Informationsschreiben wie das Sommer- oder das Jahresendschreiben jeweils genau zu lesen. Es werden wichtige Informationen aus dem Vorstand weitergegeben.

Die Suche nach guten Titelbildern für den Jahresbericht ist jedes Jahr ein grösseres Unterfangen. Darum lanciert der Präsident einen Fotowettbewerb:

GESUCHT: Titelbild für den Jahresbericht 2022

• Bedingungen:

- Bezug zur WG 1943 Jakobsberg
- Hochformat (Ausgabeformat A4)
- Mindestauflösung: 2480 x 3508 Pixel (300 dpi)
- Einsendeschluss (nur Digital) bis 31. Januar 2023 auf Mailadresse: praesident@jakobsberg.ch
- Keine Rechtsansprüche für eingesandte Fotos
- Die Jury besteht aus dem Vorstand der WG 1943 Jakobsberg
- Kleines Präsent für alle Teilnehmer. Für den Sieger gibt es einen Spezialpreis

- **Urs Stebler: Anlässe**

Auch in der WG finden wieder vermehrt Anlässe statt:

- | | |
|----------------------------------------------|------------------|
| • Jakobsberger Familienpicknick und Velotour | 12. Juni 2022 |
| • Erwachsenenausflug | Herbst 2022 |
| • Santiglaus im «Jakobsbürgerwald» | 6. Dezember 2022 |
| • Neujahrsapéro der WG auf dem Dorfplatz | 6. Januar 2023 |

Für das OK des Santiglaus Anlasses werden neue Organisatoren gesucht. Die Familie Reiter hat Interesse bekundet und wird anlässlich des nächsten Anlasses in die Aufgaben eingeführt. Ebenso soll noch ein weiteres Paar mit Familie dafür begeistert werden, um die Durchführung dieses schönen Anlasses auch in Zukunft zu gewährleisten.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen von Seiten der Versammlung.

Der Präsident, Urs Stebler, dankt den Anwesenden für ihr Interesse, die Disziplin und das Durchhaltevermögen. Er erklärt die ordentliche Generalversammlung um 21.00 Uhr für geschlossen und wünscht allen eine gute Heimkehr, vorher aber noch einen gemütlichen zweiten Teil.



Urs Stebler, Präsident (Protokoll)

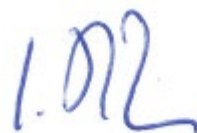


Andreas Vogt, Vizepräsident

Die Stimmzähler:



Noëmi Fankhauser



Stephan Stocker